

Protokoll

AK Suchtprävention der LSK

Datum:	Ort:	Uhrzeit:
20.04.2023	Hybrid: online (via Zoom) und BLS e.V. (Behlertstraße 3A)	10:00 bis 12:00 Uhr

Teilnehmende: laut TN-Liste

Ergebnisse:

TOP 1: Begrüßung, Protokollkontrolle

- Andrea Hardeling stellt Nora Bruckmann als neue Landeskoordinierung Suchtprävention in der BLS vor
- Kurze Vorstellungsrunde der Teilnehmenden
- Nora Bruckmann schreibt Protokoll
- Änderung der Tagesordnung: Lageinformation zur Rauschgiftkriminalität fällt weg, weil Zahlen erst Mitte/ Ende März 23 veröffentlicht werden. Vortrag findet dafür am 06. Juni 2023 beim Netzwerktreffen Suchtprävention Brandenburg statt. Dafür wurde ein neuer Top mit aufgenommen: Kurzbericht aus dem Gesundheitsamt Brandenburg a.d.H.

TOP 2: Cannabis – Ergebnisse der Eltern- und Lehrerbefragung

- Andrea Hardeling / Anja Lehnhardt stellt aktuelle politische Situation vor. Bis Mai soll ein Referentenentwurf des Cannabiskontrollgesetzes vorgelegt werden.
 - Es gibt Bedenken, wegen des Völker- und Europarechts
 - Abwarten, wie die weiteren Umsetzungsschritte sein werden
 - Öffentliche Diskussion führt zu anderen Einschätzungen: Formulierungsunsicherheiten
- Die BLS hat mit Finanzierung des MSGIV ein Präventionsprojekt im Themenfeld Schule / Elternarbeit durchgeführt. Zur Umsetzung des Projektes Befragungen Eltern/ Lehrer/Schulsozialarbeit und Durchführung von zwei Schulungen wurde die FINDER Akademie beauftragt.
- Ergebnisse der Eltern- und Lehrerbefragung, vorgestellt durch FINDER Akademie (externe Referentin)
 - S. Anhang PPT- FINDER Akademie

Anschließende Diskussion und Fragen:

Katja Seidel:

LISUM-Qualifizierungsreihe wird gut angenommen, 24 TN aus unterschiedlichen Schulen in ganz Brandenburg (ca. 8 Schulen) – wertvoll, wichtig, Hoffnung weitermachen zu können. Es ist eine kostenfreie Fortbildung vom LISUM. Die Teilnahme an den einzelnen Modulen ist unterschiedlich, angedacht ist ein multidisziplinärer Ansatz, funktioniert jedoch nicht gut. Die rechtlichen Grundlagen vom MBSJ scheint keiner zu kennen. Ein aktueller Fall zeigt, dass zwar instinktiv gut reagiert wurde, aber ein Handlungsleitfaden gut wäre.

Andrea Hardeling:

Möglichkeit Schulische Suchtprävention mit Cannabis zu verknüpfen.

Katharina Tietz: Leitfaden vom MBSJ unbekannt, Schulen in Potsdam sind divers: engagiert bis wenig. In Online-Veranstaltungen sind manchmal auch nur 2 TN, durch Legalisierungsdebatte evtl. mehr Bearbeitung.

Michel Bonath: Werkzeug mit einer schulinternen Vereinbarung ist ein guter Ansatz.

Carsten Schroeder: Schulische Suchtprävention in Schulen implementieren --> Hausrecht der Schulen kann verbieten, es gibt jedoch Sonderregelungen. Frage ist, wie Umgang mit Schülern ü18? Schule hat recht zu untersagen und einzuschränken.

Neues Cannabinoid -> [HHC](#), Es gibt so etwas wie ein Darknet, Einweg E-Zigaretten werden damit verkauft v.a. in Berlin.

Nadine Cimen: Kann man sich an dem Projekt beteiligen? Wir arbeiten gerade auch an einem Projekt in Brandenburg um ein Netzwerk mit Schulen und auch Kinderärzten aufzubauen. Leider gestaltet sich dies etwas schwierig.

Jessica Euler: Warten auf Referentenentwurf, Ansatz im Eckpunktepapier schwierig; Sanktionen, nicht äquivalent mit Jugendschutzgesetz, bisher politische Mitarbeit anstatt praktische Ebene, haben gute Strukturen in die Schulen à gut vernetzt, gute Basis für Zusammenarbeit in der Praxis, um Thema in die Breite zu bringen. Erfahrung mit Online-Veranstaltungen: Es kommt auch auf die Monate an (ob Sommer oder Winter).

Katja Seidel: Wünscht sich mehr Vernetzung mit J. Euler, wegen gleicher Zielgruppe.

Andrea Hardeling: Workshop mit verschiedenen Akteur*innen, keine Förderung auf Bundesebene für Cannabisprävention, evtl. kleine Bundesmodellprojekte, eher punktuell, reicht nicht für Fläche.

Sabine Scheifhacken: AOK Nordost gerne mit einbinden.

TOP 3: Plenum LSK

- Ankündigung: Plenum findet in 2024 in Potsdam statt, auch Landtagswahlen im Jahr 2024:
 - Andrea Hardeling: Anregungen auch aus den AKs der LSK, z.B. auch das Thema Cannabisprävention (Stand zum Thema – international oder europäisch, wie funktioniert Suchtprävention gut? – Übergeordnete Einordnung zum Thema geben)
 - Anja Lehnhardt: In Form von einem Impulsreferat rechtliche Dimension beschreiben, BMG: Wie Umsetzung in den einzelnen Bundesländern, international auch sinnvoll (Studien – Auswirkungen, Prävalenzen, Suchtkrankenhilfe – Bedarfe, Kinder- und Jugendschutz, Digitalisierung der Suchtprävention) – gerne Vorschläge aus dem AK:
 - Katja Seidel: Folgen/ Auswirkungen von Corona, viel Beratungsbedarf, Substanzkonsum – psychische Belastungen, Schwerpunkt auf Schule wichtig, Beschluss: Cannabisverkaufsstellen von Fachkräften oder BLS, soll es Pflichtschulungen geben?
 - Sabine Scheifhacken: Thema suchtkranker Eltern (Beschlüsse 2020) für 2024, Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des Präventionsgesetzes
 - Evtl. mehrere Kurzvorträge?
 - Stimmungsbild: Präsenzveranstaltung
 - Für GA LSK mitnehmen am 23.03.23
- Geschäftsführender Ausschuss findet am 23.03.23 statt
- Gesundheitsziele/ Beschlussvorlagen -aktuelle Dokumente- werden vor nächstem AK an TN verschickt – Änderungsvorschläge werden digital aufgenommen durch Nora Bruckmann.

TOP 4: Kurzbericht aus dem Gesundheitsamt Brandenburg a.d.H

- Fällt aus, da vortragende TN fehlt.

TOP 5: sonstiges

- MSGIV – Fr. Lehnhardt:
 - Energiekosten: Brandenburg-Paket wurde verabschiedet – Billigkeitsrichtlinie, soll in der ersten Jahreshälfte veröffentlicht werden, dadurch können die 2023/2024 gestiegenen Sachkosten beantragt und über die Zuwendung ausgezahlt werden, +8% pauschal, Mietkosten fallen unter Sachkosten, keine Personal- und investiven Kosten fallen unter Sachkosten, (einfach und unbürokratisch) über zusätzliche Anträge die vom LASV verschickt werden.

- Tarifsteigerung: Finanzministerium hatte klare Vorgaben, LIGA Verbände können Bedarf stärken
- Nächste Sitzung Netzwerk Suchtprävention Brandenburg am 06.06.23
- Net-Piloten Schulung war am 13./14. März 2023
- ÜSPF - K. Seidel, P. Nowack: LDS-Kinder aus Suchtbelastenden Fam.- Fachkräfte geschult zum Thema, ausgebucht: ü. 25 TN, Plakate: Kein Alkohol in der Schwangerschaft à in Gyn. Praxen und Beratungsstellen verteilt; Qualifizierung von Lehrkräften und Schulsozialarbeiter*innen – Grüner Koffer kommt gut an, Klarsicht-Koffer wird wieder genutzt, Ausbau der Modellschule in Forst, Net-Piloten Schulung wird implementiert, Kampf gegen „Revolution Train“ (FORST, Lauchhammer) – LPR hat Finanzierung abgelehnt, Andrea Hardeling: evtl. Stellungnahmen der BLS noch einmal herum geben. Krankenkassen sollen auch um Projekt wissen, auch im nächsten Newsletter BLS April aufnehmen
- Aktion Kinder- und Jugendschutz Landesstelle Brandenburg e.V. - Jessica Euler: Fachtag im April: Jugendschutzthemen, Alkohol im ländlichen Raum, Austausch, wo Ansätze? Unterstützung eines Positionspapier zum Thema exzessive Mediennutzung: <https://jugendschutz-brandenburg.de/wp-content/uploads/2022/10/Positionspapier-Mediensucht-final.pdf> , Gefahr einer Überinterpretation
- ÜSPF - M. Bonath: Grundschulen interessieren sich für das Thema Suchtprävention à universal Prävention, Grenzen stärken, Selbstwirksamkeit stärken, Klarsicht-Koffer im Einsatz, Net-Piloten-Schulung wird durchgeführt

Anlagen:

- PPT- Elternarbeit im Rahmen von Cannabisprävention (FINDER-Akademie)

Protokoll: Nora Bruckmann